



Curriculum für das Zentralabitur 2018 im Fach Kunst

Unterrichtliche Voraussetzungen für die schriftlichen Abiturprüfungen an Gymnasien
(auf der Grundlage des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen)

Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben Kunst Q1

Thema¹	Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe <ul style="list-style-type: none"> – im grafischen und malerischen Werk von Rembrandt Harmenszoon van Rijn – im grafischen und malerischen Werk (1930 bis 1944) von Pablo Ruiz y Picasso 			
Textgrundlage	Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW, Zentralabitur 2018			
Zeitbedarf	Q1.1. und Q1.2			
Inhaltliche Schwerpunkte	Praktische Gestaltung: fakultativ gewählte Arbeiten Theoretische Aspekte: Analyse Rembrandt – Picasso in der Porträtgestaltung Unterschiede und mögliche Schnittstellen beider Künstler <ul style="list-style-type: none"> - Umgang mit Porträts - Darstellung von Charakter und Gefühl, Mimik und Farbe - Distanz und Nähe – Abgleich Künstler und Betrachter 			
Übergeordnete Inhaltsfelder Siehe die in der Präambel formulierten Kompetenzen	Bilder und Graphiken als Gestaltungsvorgänge	Grundkonzepte bildnerischer Gestaltung	Bildnerische Gestaltungen als Zeugnisse einzelner Persönlichkeiten und als Erscheinungen	Bilder und Bildwelten im gesellschaftlichen Zusammenhang
Methoden (u.a.)	–werkbezogene Form- und Strukturanalysen einschließlich untersuchender und erläuternder Skizzen –werkexterne Zugänge zur Analyse und Interpretation			
Leistungsbewertung	Klausuren für die verschiedenen Bereiche in den drei Anforderungsbereichen und sonstige Mitarbeit (gestalterisch und mündlich)			
Absprachen, Anregungen	Exkursionen zu abiturrelevanten Themen, Referate, etc.			

¹ Die Unterrichtsvorhaben in der Q1 und der Q2 beziehen sich auf die Anforderungen im Grundkurs. Ein Leistungskurs für das Fach Kunst wird derzeit nicht angeboten.



Curriculum für das Zentralabitur 2018 im Fach Kunst

Unterrichtliche Voraussetzungen für die schriftlichen Abiturprüfungen an Gymnasien
(auf der Grundlage des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen)

Planungsübersicht über das Unterrichtsvorhaben Kunst Q2

Thema	Künstlerische Sichtweisen und Haltungen zwischen Distanz und Nähe <ul style="list-style-type: none"> - in der Porträtmalerei (1965 bis 1990) von Gerhard Richter unter Verwendung der von ihm im sog. „Atlas“ gesammelten fotografischen Vorlagen - in den Installationen und Objekten von Christian Boltanski 			
Textgrundlage	Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW, Zentralabitur 2018			
Zeitbedarf	Q2.1 und Q2.2			
Inhaltliche Schwerpunkte	Werke von Christian Boltanski und Gerhard Richter <ul style="list-style-type: none"> - Künstler-/Erinnerungskisten nach Christian Boltanski - Raketentechnik, Atlas und hyperrealistisches Malen nach Gerhard Richter 			
Übergeordnete Inhaltsfelder Siehe die in der Präambel formulierten Kompetenzen	Objekte und Installationen als Gestaltungsvorgänge	Grundkonzepte bildnerischer Gestaltung	Bildnerische Gestaltungen als Zeugnisse einzelner Persönlichkeiten und als Einzelercheinungen	Bilder und Bildwelten im gesellschaftlichen Zusammenhang
Methoden (u.a.)	– werkbezogene Form- und Strukturanalysen einschließlich untersuchender und erläuternder Skizzen – werkexterne Zugänge zur Analyse und Interpretation			
Leistungsbewertung	Klausuren für den schriftlichen Bereich in den drei Anforderungsbereichen und sonstige Mitarbeit (gestalterisch und mündlich)			
Absprachen, Anregungen	Exkursionen zu abiturrelevanten Themen, Referate, etc.			